

Inhalt

Vorwort	8
Einführung	10
1. Der Siegeszug der Nationalsozialisten in der Schwalm	13
Der Landkreis Ziegenhain und die Schwalm	14
Die Antisemiten-Bewegung um die Jahrhundertwende und ihr Einfluss im Kreis Ziegenhain	20
Nationalsozialismus und protestantische Landbevölkerung	28
Die politische Situation in den Landstädten des Kreises	34
Das öffentliche Auftreten der NSDAP im Kreis seit Ende der 1920er-Jahre – und die Reaktionen darauf	39
Vom ‹Preußenschlag› zur Machtübergabe	56
2. Die Machtübernahme und der Beginn des ‹Dritten Reichs› im Kreis Ziegenhain	61
Die ‹Schlacht am Schafhof	63
Die Konsolidierung der Macht	69
Signale von Widerstand oder Selbstbehauptung	76
Die Machtübernahme in den kommunalen und regionalen Gremien	78
›Säuberung‹ der Gemeindevertretungen und der Verwaltung	83
Konsolidierung der Macht	88
Die Durchdringung der Gesellschaft	92
SA	95
Nationalsozialistische Volkswohlfahrt (NSV)	96
NS-Frauenschaft	99
Berufsständische Organisationen und Deutsche Arbeitsfront	100
HJ und BDM	102
Stahlhelm	105
Gleichschaltung	106

Die Verfolgung politischer Gegner nach der Machtübernahme	109
Zusammenfassung	116
3. Arbeit und Krieg: Nationalsozialistische Wirtschafts- und Sozialpolitik	119
«Auch die Liebe zur Partei geht durch den Magen»	122
Die «Arbeitsschlacht» in der Schwalm	124
NS-Agrarpolitik	133
Handwerk und gewerblicher Mittelstand	140
Unmut und Begeisterung	143
4. Die Evangelische Kirche und der Nationalsozialismus – Ja und Jein	147
Reaktionen der evangelischen Kirche auf die Machtübernahme des NS	147
Der «Kirchenkampf»	153
Der «Kirchenkampf» in der Region – und in den Augen der Staatsbehörden	157
Friedrich Happich, Fritz Laabs und der Landeskirchenausschuss	162
Zusammenfassung	170
5. Rassenhygiene und Zwangssterilisierung in der Schwalm	173
Ideologische Grundlagen und nationalsozialistische Praxis	173
Die Treysaer Konferenz von 1931	175
Das «Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses»	179
«Aufklärung» und «erbbiologische Erfassung» in der Schwalm	183
Das «Schwalm-Projekt»	188
Zwangssterilisation in der Schwalm	194
«Euthanasie» – Ausblick auf die Kriegsjahre	205
6. Nationalsozialistisches Alltagsleben in der Schwalm	
1935–1939	213
Kultur, Reisen, Feste	213
Kirmes	218
Das Umfeld der Malerkolonie Willingshausen	225
Presse und Rundfunk	229
Arbeit, Wirtschaft, Vierjahresplan	235
Die Deutsche Arbeitsfront	239
Schule – Ausbildung – Kinderbetreuung	241
Das Reichsseminar im Steinatal und die NSV-Kindergärten	246

BDM und HJ	250
Frauen und Mädchen	254
Die Frauenorganisationen	257
NSDAP und Volksgemeinschaft	261
Die große Politik in der Provinz	266
Der Krieg beginnt	273
7. Die Feinde des ‹Dritten Reichs› in der Schwalm	277
Die Bekämpfung der politischen Opposition	277
›Zigeuner‹ und ‹Zigeunermischlinge›	281
Zuchthaus und Sicherungsanstalt Ziegenhain	286
Judenverfolgung im Kreis Ziegenhain 1933–1939	
Diffamierung und Verfolgung nach der Machtübernahme	294
Staatliche Maßnahmen und ‹wilde Aktionen›	309
Isolation	315
Tierarzt Abraham Höxter	321
Novemberpogrom – Der Anfang vom Ende	324
Zwei ‹Judenfreunde› in Treysa	335
Zusammenfassung	337
Resümee	341
Danksagung	347
Abkürzungsverzeichnis	348
Personenregister	349